



Referenz Kanton Aargau

## Sicher arbeiten dank stiller Alarmierung

Nicht alle Kunden begegnen Verwaltungsangestellten freundlich – bedrohliche Situationen gibt es immer wieder. Mitarbeitende mit Kundenkontakt brauchen daher besonderen Schutz. Für den Kanton Aargau ist die Sicherheit am Arbeitsplatz ein wichtiges Anliegen. novalink garantiert, dass im Notfall schnell und unbemerkt Hilfe angefordert werden kann.

### Mehr Sicherheit am neuen Standort

Der Umzug der Ämter für Justizvollzug (AJV) sowie Migration und Integration (MIKA) des Kantons Aargau in ein gemeinsames Gebäude beim Bahnhof Aarau war der Anlass, ein neues, bedienungsfreundliches Alarmierungssystem zu beschaffen. In beiden Ämtern kann gewaltbereite Kundschaft nicht ausgeschlossen werden und eine rasche und verlässliche Unterstützung durch andere Mitarbeitende ist deshalb besonders wichtig. Die neue Lösung sollte nicht mehr wie bisher direkt die Polizei auf den Plan rufen, sondern zuerst interne Stellen innerhalb des Gebäudes und erst über eine klar definierte Eskalation die Polizei.

#### Kundennutzen

- Sicherheit am Arbeitsplatz
- Schnellere Deeskalation dank Kameradenhilfe
- Effektive Unterstützung dank Eskalationsstufen
- Einfache Handhabung
- Ausbaufähiges System

novalink bot uns eine einfache Unterstützung,  
die genau unseren Bedürfnissen entspricht.  
Weitere Ämter des Kantons Aargau haben bereits  
Interesse gezeigt. ”



### Domenico Crivaro

Leiter Informatik Support  
Kanton Aargau

### Mit novaalert zum Ziel

Die in der Schweiz entwickelte Alarmierungslösung von novalink überzeugte die Verantwortlichen durch ihre Flexibilität, Ausbaufähigkeit und die unkomplizierte Handhabung. Eine wesentliche Anforderung an das neue Alarmsystem war, dass die benachrichtigten Personen einen Lageplan mitgesandt bekommen, sodass sie den betroffenen Raum sofort erkennen. novalink hat diesen Kundenwunsch umgesetzt und in ihr Sicherheitsprodukt novaalert integriert.

Domenico Crivaro, Leiter Informatik Support und Projektleiter, sagt zur Zusammenarbeit mit novalink: „Sie sind sehr auf unsere Bedürfnisse eingegangen, haben alle Fragen sofort und umfassend beantwortet, die gewünschten Anpassungen gemacht und alle Termine eingehalten. Wir sind rundum zufrieden.“

### Stiller Alarm und Evakuation

Mit der neuen Alarmierungslösung können heute alle rund 130 Mitarbeitenden der beiden Ämter über die PC-Tastatur oder einen klassischen Taster einen stillen Alarm auslösen und so unbemerkt Hilfe anfordern. Dabei ist genau festgelegt, welche Personen zuerst alarmiert und welche Gruppen im Fall einer Eskalation benachrichtigt werden. So ist es möglich, Konflikte zu entschärfen und ohne Polizeieinsatz zu beenden. Mit dem neuen, intelligenten Kommunikationssystem novaalert kann auch eine Evakuation ausgelöst werden, beispielsweise bei einer Bombendrohung. Allen Betroffenen werden dann die entsprechenden Sammelplätze auf ihren Bildschirmen angezeigt.

novaalert konnte problemlos auf der bestehenden Server-Infrastruktur installiert werden. Ein interner Watchdog überprüft kontinuierlich Hard- und Software und stellt dadurch die Systemverfügbarkeit sicher. Der modulare Aufbau ermöglicht jederzeit die Integration weiterer Standorte und Funktionen.

### Kundenprofil

Der Kanton Aargau liegt mitten im grössten Wirtschaftsraum der Schweiz zwischen den Zentren Zürich, Bern, Basel und der Innerschweiz. 630'000 Menschen leben hier und immer mehr entdecken die gute Lage, die zahlreichen, auch internationalen Arbeitgeber, das breite kulturelle Angebot und die vielfältige Natur als attraktiven Lebensraum. Der Kanton Aargau ist selbst Arbeitgeber für etwa 5000 Mitarbeitende in rund 80 verschiedenen Berufen.

### Anforderungen

- Unbemerkt Hilfe rufen können
- Intuitive und ortsunabhängige Alarmauslösung
- Standortanzeige des Hilfesuchenden
- Interne Alarmierung mit Eskalationsmöglichkeit

### Lösung – novaalert auf virtuellem Server

- Stille Alarmierung über PC-Tastatur und Taster
- Lokalisierung der Hilfe suchenden Person
- Alarmanzeige des Ereignisorts auf einem Lageplan
- Eskalationsmanagement für interne und externe Gruppen